

Newsletter 59 / Januar 2019

2 Meter bis zum Meer

Ideen für die Umsetzung und Vertiefung der gleichnamigen Bilderbuchgeschichte von Bruna Barros, erschienen 2017 im Verlag Edition Orient

zusammengestellt von Angelica Bütler, LeseanimatormIn SIKJM



Geschichtenreise

Zum Jahresbeginn haben wir eine Reise unternommen. Diese führte uns aus der Werkstatt hinaus aufs weite Meer. Die anwesenden Kinder waren zwischen 3- und 4,5-jährig. Hier eine Palette von Ideen für die Vertiefung der Geschichte.

Ich wünsche gute Fahrt und spannende Erlebnisse!

Zum Buch: Eine Geschichte über Fantasie und Begeisterung, die ansteckend wirkt

Ein Junge spielt mit einer Spielkonsole, während sein Vater – ein Bootsbauer – am Werk Tisch mit Holzbrett, Säge und Zollstock hantiert. Der Junge dreht sich auf den Rücken und wird auf den Meterstab aufmerksam, der ihn anschaut, als wäre er eine giftige Schlange. Er schnappt sich den Zollstock und erschafft ein Auto, einen Dinosaurier, einen Baum und einen Wal. Plötzlich beginnt der Wal Wasser zu spucken, so viel Wasser, dass der Junge vom Vater ins Boot gerettet werden muss. Aus dem Zollstock wird ein Segel gebaut und die Reise kann beginnen.

Das Besondere an diesem Buch ist die Wendung vom Spiel mit der Konsole zu einer fantastischen Beschäftigung: dem Verändern und Wandeln des Zollstocks in unterschiedliche Formen, bis das Spiel durch den Wal und das Wasser eine weitere Handlungsebene entwickelt. Der Vater, der erst mit seiner Arbeit beschäftigt ist, wird darauf aufmerksam und steigt als Spielpartner auf Augenhöhe mit dem Kind in die lustige Geschichte ein. Das Buch wird mit Zollstock geliefert, so dass die Kinder die Möglichkeit haben, gleich auszuprobieren, welche wunderbaren Wesen sie sonst noch erschaffen können.

Quelle: <https://buchwegweiser.com/zwei-meter-bis-zum-meer>

Zwei Meter bis zum Meer / Eine Bildergeschichte ohne Text aus Brasilien

Mitarbeit: Ducqué, Martina, Illustration: Barros, Bruna / Originaltitel: O marceneiro / Verlag: Edition Orient (2017)

Sprache: Deutsch / Altersempfehlung: 4–10 Jahre / Gebunden, 48 Seiten, durchgehend farbig illustriert / 21,5 cm
ISBN-13: 978-3-922825-92-0

Erzählen der Geschichte

Das Buch kommt ohne Text aus und lässt viel Raum für Kreativität und Fantasie.

Es bietet Gesprächsstoff bzgl. des Geschehens in der Geschichte sowie der entstehenden Zollstockfiguren. Es gibt viele mögliche Fragen zum Diskutieren:

- Was erleben Vater und Kind?
- Wie sind sie wieder nach Hause gekommen?
- Wie könnte die Geschichte weitergehen?
- Was würden die Kinder gerne erleben?



Zollstockfigur

Requisiten

Die Requisiten kommen parallel zum Erzählen zum Einsatz:

Tablet aus Karton mit Schnur

Werkzeugkiste mit Krokodilsäge aus Karton

Winkelmaß aus Karton

Meter

Skizzenblock und Bleistift

Rundkopfklammern (=Nägeln)

Ideen für die Vertiefung

Mehrere Meterstäbe zur Verfügung stellen. Den Kindern die Handhabung zeigen (damit rechnen, dass nicht alle Meter ganz bleiben)

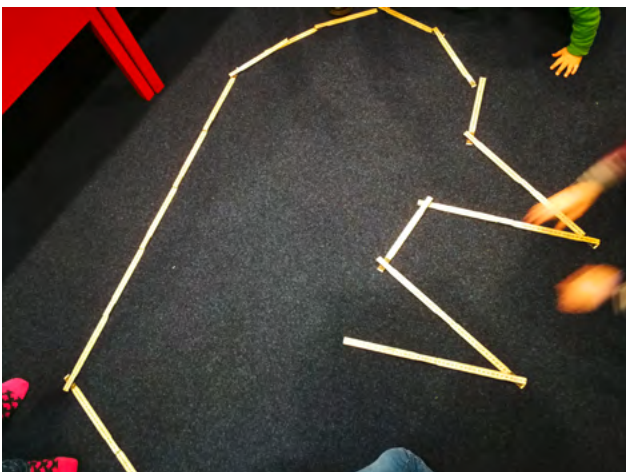
- Die Figuren aus dem Buch legen
- Eigene Figuren legen
- Den Geschichtenraum und sein Mobiliar ausmessen
- Die Körpergröße der Kinder messen



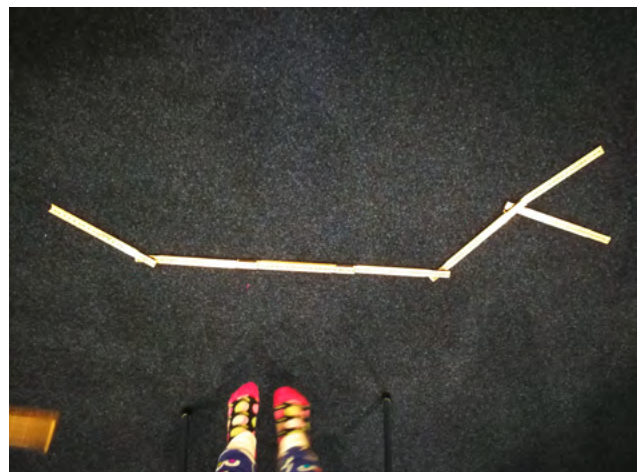
Tablet aus Karton



Werkzeug aus Karton



Figuren legen



Schlange

Werkeln

Leporellos

Was erleben die beiden auf ihrer Reise? Wie könnte die Reise weitergehen?

Leporellos (vorgefaltet)

Für längere Leporellos: mit Klebeband 2 oder mehr Leporellos zusammenkleben

Klebepunkte in verschiedenen Farben

Bookmarker

Motivstempel und Stempelkissen

Zahlenstempel

Malkreiden/Farbstifte/Filzstifte

Spiellandschaft

Eine Papierrolle ausrollen, auf welcher die Kinder mit Farben eine Spiellandschaft gestalten. Diese wird anschliessend mit Tierfiguren bespielt.

Papierrolle, z.B. von IKEA

Tierfiguren. Holztiere, «Schleich»-Figuren, aus ausrangierten Bilderbüchern ausgeschnittene Meerestiere

Farben zum Malen



Reiseleporello 1



Reiseleporello 2



Werkelmaterial



Tierfiguren

Kartonfiguren/Schlangen-Meter

- Vorbereiten: lange, schmale Kartonstücke schneiden
- Mit einer Ahle oder einer Stricknadel an den Enden Löcher machen
- Die Kinder können mit Rundkopfklemmern Stück um Stück aneinanderhängen

Klebefunkte

Kulleraugen

Zahlenstempel/Stempelkissen

Malkreiden/Farbstifte/Filzstifte

Material

Zum Schneiden des Kartons braucht es die Hilfe der Begleitpersonen.

Rundkopfklemmern

Kartonstücke mit Löchern drin (vorher lochen)

Kleine Kartonschachteln

Motivstempel und Stempelkissen

Zahlenstempel

Malkreiden/Farbstifte/Filzstifte

Klebefunkte in verschiedenen Farben

Kulleraugen für Meerestiere oder die Krokodilsäge

Ein Schiff bauen

- Kartonschachtel oder Eierkarton bemalen/bekleben (Farben, Klebefunkte etc.)

Schnur zum Nachziehen

Stoff und Stäbchen für Segel und Masten



Schlangen-Meter



Taschen-Schiff zum Schaukeln

Bewegungsideen

Schaukeln, Sturm

- Zwei Begleitpersonen schaukeln ein in einer IKEA Tasche sitzendes Kind hin und her
- Ein Kind legt sich auf ein grosses, festes Tuch und wird hin und her geschaukelt. Dazu werden genügend Begleitpersonen benötigt, die das Tuch sicher in den Händen halten
- Wenn das Tuch von Gross und Klein auf und abgeschüttelt wird, kann die Geschichtenfigur auf dem Tuch liegend und hüpfend Schiff fahren
- Einen Sturm gibt es, wenn die Begleitpersonen über die in der Mitte am Boden sitzenden Kinder ein grosses Tuch spannen und dieses nach oben und unten schwingen, sodass den Kindern die Haare zu Berge stehen
- Dazu passt z.B. das Lied «Schiffli fahre»

Versli

Kri-Kra-Krokodil

Es Kri-Kra-Krokodil (Arme nach vorne strecken, «auf und zu» machen)

das schwi-schwa-schwümmt im Nil (Schwimmbewegungen)

es fri-fra-frisst so vil (Arme nach vorne strecken, «auf und zu» machen)

es schlürft und schmatzt,

bis es platzt (die Wangen aufblasen und mit den Händen platzen lassen)

Es Papa Krokodil (Arme nach vorne strecken, «auf und zu» machen)

Es Mama Krokodil (die Arme von den Händen bis zu den Ellenbogen «auf und zu machen»)

Es Chind Krokodil (mit den Händen «auf und zu machen»)

Es Baby Krokodil (mit den kleinen Fingern «auf und zu machen»)

Es Grossvater Krokodil (beide Hände zu Fäusten machen und «auf und zu machen»)

Es Grossmueter Krokodil (wie beim Grossvater)

Schiff-Versli

Als Bewegungsversli mit der Tasche oder dem Tuch oder als Kniereiter

Schiffli fahre uf em See, cha mer schöni Sache gseh.

Chunnt en Wind und chunnt en Sturm, blost das chline Schiffli um. Pumm!

Schiffli uf em grosse See

Hesch für mich keis Plätzli meh

Chum as Land ich stüige ii

S wird für mich es Plätzli sii

Angelspiel

Ein Angelspiel spielen oder ein eigenes Angelspiel herstellen.